

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **82 (1964)**

Heft 188

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/25 16 80 (Eldgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 28 40). — In Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Prele der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die eineipaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/25 16 80 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 28 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régis des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni). S. A. Albero delle Alpi, Airolo. Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 204852-204876. Bilanzen. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Dividenden und Rendite der schweizerischen Aktien im Jahre 1962 (Hinweis auf die «Volkswirtschaft» Nr. 7). Dividendes et rendement des actions suisses en 1962 (aperçu de «La Vie économique» No 7).

Beilage: Inhaltsverzeichnis I. Halbjahr 1964. — Annexe: Répertoire du premier semestre de 1964.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse. — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschaft und alle Personen, die auf in ränden eines Gemeinschafts: pefindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgeführt, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschafts: der Zinsenlauf für die Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundföndgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfälli für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgeführt, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschaften sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschafts als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschafts: weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschafts: sowie Gewährspflichtige beizuhören.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelquel titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstetten

Gemeinschuldner: Strübi Hugo, des Ernsts sel., 1929, von Degersheim (SG), mechanische Werkstätte, wohnhaft in Zuchwil, Unterfeldstrasse 18. Eigentümer von Grundbuch Zuchwil Nr. 1223, Wohnhaus mit Garten.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 7. August 1964.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 28. August 1964, 14.30 Uhr; im Konferenzzimmer der Amtschreiberei Kriegstetten, in Solothurn, Kantonalbankgebäude, 11. Stock, Eingang Werkhofstrasse.

Eingabefrist: bis 16. September 1964.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 6. September 1964.

NB.: Die Forderungen sind Wert 7. August 1964 aufzurechnen. Verwertung von Aktiven: Falls die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte, erachtet sich die Konkursverwaltung als befugt, alle verwertbaren Beweglichkeiten (Maschinen, Werkzeuge, Materialien usw.) sofort freihändig oder auf öffentlicher Steigerung zu veräußern, sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis 28. August 1964 dagegen schriftlich Einspruch erhebt. Eigentumsansprüche bezüglich dieser Aktiven sind sofort anzumelden.

Kt. Thurgau

Betreibungsamt Matzingen

(1042)

Für das Konkursamt Frauenfeld

Gemeinschuldner: Rutishauser Hans, 1919, von Rutishauser, in Matzingen, Metzgerei zum «Rössli».

Eigentümer folgenden Grundstückes:

Im Gemeindebann Matzingen:

GZ. Plau Nr. 233: 1. Kat. Nr. 636, zirka 1,35 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, in Matzingen, mit: Wohnhaus, Restaurant zum «Rössli», Metzgerei, Schlachtlokal Nr. 45, versichert für Fr. 114 000, konkursamtliche Schätzung: Fr. 159 000, inkl. Zugehör.

Datum der Konkurseröffnung: 3. August 1964.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 2. September 1964, 11 Uhr, im Hotel «Falken», Frauenfeld.

Eingabefrist: bis 14. September 1964 an das Betreibungsamt Matzingen.

NB.: Verwertung der Aktiven:

Die Konkursverwaltung erachtet sich unter Vorbehalt der Beschlussfähigkeit der ersten Gläubigerversammlung als ermächtigt, sämtliche einer Wertverminderung ausgesetzten Gegenstände nach freiem Ermessen gesamthaft oder einzeln zu verwerten, sofern nicht eine Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 2. September 1964 dagegen bei der Konkursverwaltung schriftliche Einsprache erhebt.

Kt. Thurgau

Konkursamt Kreuzlingen

(1043)

Gemeinschuldnerin: Schenkel-Hug Maria, Lebensmittel, Grenzstrasse 27, jetzt Nationalstrasse 8, Kreuzlingen.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Juni 1964.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG, sofern nicht ein Gläubiger innerhalb von 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, für die Durchführung des ordentlichen Verfahrens einen Kostenvorschuss von Fr. 700 leistet.

Eingabefrist: 4. September 1964. Die Eingaben sind an das Betreibungsamt Kreuzlingen zu richten.

NB.: Verwertung der Aktiven: Die Konkursverwaltung hält sich für ermächtigt, die Aktiven sofort zu verwerten, wenn nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 29. August 1964 bei der obgenannten Amtsstelle schriftliche Einsprache erheben.

Ct. de Vaud

Office des faillites, Lausanne

(1041)

Failli: Kaltenrieder Alfred, épicerie-primeurs, avenue de Beaulieu 2, à Lausanne.

Date du prononcé: 25 juin 1964, confirmé par arrêt de la Cour des poursuites et faillites du Tribunal cantonal du 5 août 1964.

Première assemblée des créanciers: le mardi 25 août 1964, à 14 heures 30, au bureau de l'office des faillites, rue Caroline 2, 3^e étage, à Lausanne.

Délai pour les productions: 15 septembre 1964.

Ct. de Genève

Office des faillites, Genève

(1059)

Failli: Spagnolo Vincenzo, entrepreneur en maçonnerie, jardinier-paysagiste, 36, chemin du Vallon, à Chêne-Bougeries/Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 28 juillet 1964.

Liquidation sommaire, art. 231 LP: 13 août 1964.

Délai pour les productions: 4 septembre 1964.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Solothurn

Konkursamt Olten-Gösgen

(1044)

Ueber Jäggi Willy, Faschhandel, Schachen, in Obergösgen, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 24. Juli 1964 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 10. August 1964 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. August 1964 die Durchführung dieses Konkursverfahrens verlangt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 500 Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud

Office des faillites, Lausanne

(1045)

La faillite ouverte le 5 août 1964 contre Linkenheil Léo, représentation et commerce d'articles et fourniture pour la peinture en bâtiment, Vernand-Dessous, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 25 août 1964 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 500 cette faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich**Konkursamt Aussersihl-Zürich**

(1052)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs betreffend Theiler Franz, 1903, Wirt, Dienersstrasse 27, Zürich 4, liegen Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes oder des Lastenverzeichnisses sind innert 10 Tagen, seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. August 1964, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich schriftlich im Doppel anhängig zu machen; ansonst Kollokationsplan und Lastenverzeichnis als anerkannt gelten.

Innert der gleichen Frist sind, bei Vermeidung des Ausschlusses:

- Begehren um Abtretung des Rechtes zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche und zur Fortführung eines Passivprozesses beim obengenannten Konkursamt schriftlich zu stellen;
- Beschwerden über die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich, als Aufsichtsbehörde einzureichen.

Ct. de Berne**Office des faillites, Courtelary**

(1057)

Failli: Brambilla Silvio, ci-devant négociant, à Pura (TI), actuellement ouvrier d'usine à Renan.

Délai pour intenter action: 25 août 1964.

Kt. Luzern**Konkursamt Luzern-Land**

(1046)

Im Konkurs über Imholz-Käser Josef, Sportweg 8, in Kriens, früher Spezereihandlung zum «Merkur», in Root, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Land, in Luzern, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Beschwerden betreffend Ausscheidung der Kompetenzstücke nach SchKG, Art. 92, sind binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes bei der Aufsichtsbehörde einzureichen.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte gemäss SchKG Art. 260 bezüglich der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche beim Konkursamt schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Kt. Basel-Stadt**Konkursamt Basel-Stadt**

(1053)

Gemeinschuldner: Stücklin Jakob, Inhaber der am 2. März 1964 erloschenen Firma «Jakob Stücklin», Montage von Heizungen und Ölefeuerungen, Friedhofweg 1, in Riehen.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Kt. Aargau**Konkursamt Zurzach**

(1055)

Auflage des Kollokationsplanes infolge nachträglicher Forderungseingänge.

Gemeinschuldner: Meier Franz, geb. 1931, Baumeister, von Würenlingen, in Schneisingen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 25. August 1964.

Ct. de Genève**Office des faillites, Genève**

(1058)

Modification d'état de collocation

L'état de collocation des créanciers des faillites ci-dessous mentionnées modifié ensuite d'admissions ultérieures peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, chaque état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

Faillies:

- Publicité Grütter S.A., bureau d'études publicitaires, atelier de créations et réalisations graphiques, département photo, ayant son siège, 10, rue de la Scie, Genève.
- Sofinco S.A., participations commerciales, financières, industrielles, mobilières et immobilières, ayant son siège, 17, rue de la Cité, Genève.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Kt. Zürich**Konkursamt Unterstrass-Zürich**

(1047)

Schluss der konkursamtlichen Liquidation

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Verfügung vom 6. August 1964 die konkursamtliche Liquidation über den Nachlass des Marx Alfred,

a. Krawattenfabrikant, geb. 26. Juni 1884, von Zürich, gestorben am 19. Januar 1964, wohnhaft gewesen Stampfenbachstrasse 105, Zürich 6, nachdem sämtliche Gläubiger voll bezahlt werden konnten, als geschlossen erklärt.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Kt. Aargau**Konkursamt Baden**

(1048)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs des Landolt Konrad, Baumeister, in Urdorf, gelangt (im Auftrage des Konkursamtes Schlieren) Donnerstag, den 10. September 1964, um 15 Uhr, im Gasthaus z. «Landhus», in Vogelsang-Turgi, an einmalige Steigerung die Liegenschaft:

GB Gebenstorf Nr. 2308, Kat. Plan Nr. 6/1157:

3,44 a Gebäudeplatz und Umgelände, Steinacker, Einfamilienhaus Nr. 595: brandversichert zu Fr. 65 000.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 95 000.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. August 1964 hinweg auf dem Konkursamt Baden zur Einsichtnahme auf. Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag den Betrag von Fr. 8000 bar zu bezahlen, wovon Fr. 6500 an den Kaufpreis angerechnet werden.

Baden, den 5. August 1964.

Konkursamt Baden.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Moratoria pei concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. F. 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Kt. Solothurn**Konkurskreis Lebern**

(1049)

Schuldner: Wanner A.G., Lederwarenfabrik, Feldbrunnen-St. Niklaus, vertreten durch Dr. Peter Meier, Fürsprecher und Notar, Solothurn.

Datum der Stundungsbewilligung gemäss Beschluss des Amtsgerichtes von Solothurn-Lebern: 6. August 1964.

Dauer der Stundung: vier Monate.

Sachwalter: Dr. Walter Gressly, Fürsprecher und Notar, Bielstrasse 8, Solothurn.

Eingabefrist: bis und mit 4. September 1964. Die Gläubiger der Nachlassschuldner werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen Wert 6. August 1964 sowie eventuelle Vorzugs- und Pfandrechte beim Sachwalter schriftlich anzumelden und gleichzeitig die entsprechenden Belege einzureichen. Gläubiger, die innerhalb der erwähnten Frist ihre Forderungen nicht anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 11. November 1964, 15.15 Uhr, im Restaurant Wirthen, 1. Stock, Solothurn.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters.

Ct. Ticino**Circondario di Lugano**

(1056)

Debitor: Müller Emil J., radio-televisione, Magliaso.

Data del decreto di moratoria della pretura di Lugano-Campagna: 10 agosto 1964.

Durata della moratoria: quattro mesi.

Commissario del concordato: Carlo Krähenbühl, Lugano.

Termine per la notifica dei crediti: I creditori sono invitati a notificare al commissario (casella postale 4745, 6901 Lugano) i loro crediti.

Adunanza dei creditori: L'adunanza dei creditori è convocata per giovedì 29 ottobre 1964 alle ore 14.30 nella sala delle udienze della pretura di Lugano-Campagna.

Esame degli atti: Gli atti potranno essere esaminati a partire dal 19 ottobre 1964, nelle ore d'ufficio, presso lo studio del commissario a Lugano, Piazza Ciccero 3 (Banca Vallugano).

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif(SchKG 316^a bis 316^c)(L. P. 316^a à 316^c)**Kt. Bern****Konkurskreis Biel**(1060^a)

An die Obligationäre der Sport A.G. Biel, in Nachlassliquidation:

Wir bringen den Inhabern von Obligationen unserer 4½%-Anleihe von 1942 zur Kenntnis, dass ab 10. August 1964 eine dritte und letzte Teilzahlung von 15,3% auf dem ursprünglichen Nennwert von Fr. 500, d. h. Fr. 76.50 pro Zitel, geleistet wird, vorbehaltlich allfälliger Einsprachen gemäss Art. 316n SchKG.

Die Obligationen sind zur Erhebung des Restbetrages bei den Zahlstellen: Schweizerische Volkshank, Biel, Schweizerischer Bankverein, Biel, Kantonalbank von Bern, Biel, versehen mit Coupons Nr. 1 per 31. Dezember 1957 und s.f., einzureichen.

Die Titel werden von diesen Banken zwecks Annullierung zurückbehalten.

Biel, den 15. Juli 1964.

Die Liquidatoren:

Albert Waldmeyer.

Paul Antenen.

Der Anleihehensvertreter:

H. Meier-Huetiger.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat**Kt. Luzern****Obergericht Luzern**

(1050)

Die Justizkommission des Obergerichts des Kantons Luzern als obere kantonale Nachlassbehörde hat den Rekurs des Nachlassschuldners

Ingold Fritz,

Littau, mit Entscheid vom 5. August 1964 abgewiesen und den vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung verworfen.

Luzern, den 10. August 1964.

Die Obergerichtskanzlei.

Kt. Luzern

Obergericht Luzern

(1051)

Die Justizkommission des Obergerichts des Kantons Luzern als obere kantonale Nachlassbehörde hat den Rekurs der Nachlassschuldnerin Frau Ingold-Zimmermann Adelheid, Littau, mit Entscheid vom 5. August 1964 abgewiesen und den vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung verworfen.

Luzern, den 10. August 1964.

Die Obergerichtskanzlei.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Stiftungen - Fondations - Fondazioni**

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen,
Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

4. August 1964.

Personalfürsorgefonds der Firma Bibus & Co., in Zumikon. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 26. Juni 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für Angestellte beiderlei Geschlechts der Firma «Bibus & Co.» in Zumikon, durch Ausrichtung von Zuwendungen für den Todesfall und das Alter. Ausserdem können in Krankheits- und Invaliditätsfällen sowie bei ausserordentlicher Notlage angemessene Unterstützungsbeiträge ausgerichtet werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Hans Bibus, von Zürich, in Zumikon, Präsident des Stiftungsrates; Hans Kümin, von Freienbach (Schwyz) und Zürich, in Zürich, Mitglied und zugleich Protokollführer des Stiftungsrates, sowie Felix Bibus, von Zürich, in Erlenbach (Zürich), weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Geissacherstrasse 8 (bei der Firma Bibus & Co.).

4. August 1964.

Personalfürsorge der Firma Nef & Kunz AG., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 23. Juni 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Firma «Nef & Kunz A.G.», in Zürich, und allenfalls deren Hinterbliebenen und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Walter Nef, von Urnäsch, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift zu zweien führen Gottlieb Bader, von und in Zürich, Schriftführer, und Elsa Nef-Rohrer, von Urnäsch, in Zürich, Beisitzerin des Stiftungsrates. Domizil: Hortensienstrasse 9, in Zürich 11 (bei der Firma Nef & Kunz A.G.).

4. August 1964.

Pensions- und Unterstützungsfonds der Aktiengesellschaft für Seidenwerke, Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 206 vom 3. September 1955, Seite 2244). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 21. Mai 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Aktiengesellschaft für Seidenwerke», in Zürich, und derjenigen Unternehmungen, die zu ihrem Interessenskreis gehören, sowie der Hinterbliebenen der Dienstpflichtigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Organ der Stiftung ist nun auch die Kontrollstelle.

4. August 1964.

Wohlfahrtsfonds der Firma Ed. Bühler & Co., Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 129 vom 4. Juni 1960, Seite 1667). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 1. Mai 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Zweck der Stiftung ist die allgemeine Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Ed. Bühler & Co., Winterthur», sowie der mit dieser wirtschaftlich verbundenen Unternehmen.

4. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Brupbacher AG. Wädenswil, in Wädenswil (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1963, Seite 835). Die Unterschrift von Heinrich Brandenberg ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Paul Kleb, von St. Gallen, in Wädenswil, Mitglied des Stiftungsrates.

4. August 1964.

Arbeiter-Pensionskasse der Zürcher Ziegeleien, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1963, Seite 3623). Die Unterschrift von Peter Schmidheiny und Reinhold Blattmann sind erloschen. Kollektivunterschrift führen: Franz Hefli, nun als Vizepräsident, und Bertram Thurnherr, nun als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Heinrich Spoerry, von Fischenthal (Zürich), in Balgach (St. Gallen), Präsident, und Roger Ph. Deslex, von Lavey-Moreles (Vaud), in Pully (Vaud), Mitglieder des Stiftungsrates, sowie Hans P. Thurner, von Schaffhausen, in Thalwil, Geschäftsführer und Akteur des Stiftungsrates, ohne diesem anzugehören.

6. August 1964.

Fürsorgestiftung der Baugenossenschaft Zurlinden, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 15. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die im Anstellungsverhältnis tätigen Arbeiter und Angestellten und für die Funktionäre der «Baugenossenschaft Zurlinden», in Zürich, sowie für ihre Familienangehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst und sonstigen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen die Stiftungsratsmitglieder Max Möller, von und in Zürich, Präsident; Gottfried Bhend, von Zürich und Unterseen (Bern), in Zürich, Vizepräsident, und Richard Bopp, von und in Zürich, Akteur. Domizil: Bockhornstrasse 20 in Zürich 9 (c/o Baugenossenschaft Zurlinden).

6. August 1964.

Fürsorgefonds der Gips-Union A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1960, Seite 3778). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 23. April 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der

Name lautet Pensionskasse für die Arbeiter der Gips-Union A.-G. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge zugunsten der Arbeiter der Gips-Union A.-G. im Alter und im Falle der Invalidität sowie die Unterstützung ihrer Hinterbliebenen im Todesfall. Mit Zustimmung des Verwaltungsrates der Gips-Union A.-G. können auch Arbeiter von Firmen, die der Gips-Union A.-G. nahestehen, in die Pensionskasse der Gips-Union A.-G. aufgenommen werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 5 Mitgliedern.

6. August 1964.

Pensionskasse der Gips-Union A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1960, Seite 3778). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 23. April 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung ist Pensionskasse für die Angestellten der Gips-Union A.-G.

6. August 1964.

Wohlfahrtsfonds der Gips-Union A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1960, Seite 3778). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 23. April 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die publizierten Tatsachen werden hievon nicht betroffen.

6. August 1964.

Versicherungskasse der Gips-Union A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1960, Seite 3778). Mit Ermächtigung des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 23. April 1964 hat der Stiftungsrat die Stiftung mit Beschluss vom 26. Juni 1964 aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Stiftung ist erloschen.

7. August 1964.

Stiftung Mittelschule Dr. Buchmann, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 10. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt, nach Massgabe näherer Umschreibung in der Stiftungsurkunde, die Fortführung und den weiteren Ausbau der Privaten allgemeinen Mittelschule Dr. E. Buchmann in Zürich. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von fünf Mitgliedern und eventuell die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Dr. Emil Buchmann, von Affoltern am Albis und Basel, in Meilen, Vorsitzender; Erika Buchmann, von Affoltern am Albis und Basel, in Meilen; Janis Muisehneek, von Melligen, in Bergdietikon; Prof. Dr. Leo Weber, von Riedholz (Solothurn), in Meilen, und Erika Hauser, von Winterthur, in Gossau (Zürich), weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Kellenstrasse 11 in Zürich 7.

7. August 1964.

Altersheim Bruder Klaus, in Zürich. Unter diesem Namen besteht eine Stiftung auf Grund der letztwilligen Verfügung vom 30. Mai 1947, der am 3. Januar 1963 verstorbenen Maria Elise Denz, von Mühelwilien (Aargau), wohnhaft gewesen in Zürich, und des Stiftungsstatuts, das vom Stadtrat von Zürich als Aufsichtsbehörde mit Beschluss vom 20. Dezember 1963 erlassen worden ist. Sie bezweckt allgemein die Erstellung eines Altersheims und dessen Betrieb für alte bedürftige Personen, insbesondere für die Mitglieder der Drittordens-gemeinde Bruder Klaus in Zürich. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Präsident des Stiftungsrates Rhaban Guthäuser, von Zeiningen (Aargau), in Zürich, führt Einzelunterschrift; die beiden Stiftungsratsmitglieder Fridolin Höpli, von Wängi (Thurgau), in Zürich, und Anton Steiner, von Rieden (St. Gallen) und Zürich, in Gommiswald (St. Gallen) führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Seebacherstrasse 15, Zürich 11.

Bern - Berne - Berna

Bureau Biel

5. August 1964.

Pensions- und Einlegerkasse der Arbeiterschaft der Vereinigten Drahtwerke A.G. Biel, in Biel (SHAB. Nr. 6 vom 11. Januar 1964, Seite 72). Als Mitglieder der Verwaltung wurden neu gewählt: Frédéric Sandmeier, von Seengen und Le Loele, in Biel, als Präsident; Erwin Zbinden, von Wahlern (Bern), in Aegerlen, als Vizepräsident; Otto Lüseher, von Melchnau, in Nidau, als Kassier, sowie Ernst Grossen, von Kandersteg, in Biel. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Ernst Blank, Dr. Hans Thomann und Joseph Schnyder sind aus der Verwaltung zurückgetreten. Ihre Unterschriften sowie diejenigen von Walter Jakob, Fritz Suter und Werner Kreis sind erloschen.

Bureau Burgdorf

11. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Aebi & Witzig, Farben- & Lackfabrik, in Burgdorf (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1961, Seite 215). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. März 1964 wurde der Name der Stiftung mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 14. Juli 1964 geändert in Personalfürsorgestiftung der Firma Aebi & Co., Farben- & Lackfabrik. Der Präsident Albert Witzig ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Präsident mit Einzelunterschrift gewählt: Hermann Aebi, von Wynigen, in Burgdorf.

Bureau de Courtelary

10 août 1964.

Fondation des oeuvres sociales et de secours de la Fabrique Montres Cortébert, Juillard & Cie S.A., à Cortébert (FOSC. du 31 octobre 1959, N° 254, page 2987). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Courtelary par suite de transfert du siège de la société à Bienne (FOSC. du 25 avril 1964, N° 94, page 1305).

Luzern - Lucerne - Lucerna

7. August 1964.

Fürsorgestiftung der Firma Frey & Cie. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 272 vom 21. November 1953, Seite 2812). Die Unterschrift des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Hans Portmann ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates ist Robert Zütti, von Luzern, in Kriens. Er zeichnet zu zweien mit dem bisherigen Mitglied Erwin Sehrägle.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

7. August 1964.

Dr. Jacques Brodbeck-Sandreuter Jubiläumstiftung der CIBA (Fondation CIBA du Jubilé Jacques Brodbeck-Sandreuter), in Basel (SHAB. Nr. 187 vom 11. August 1956, Seite 2080). Die Unterschrift des Stiftungsratsmitglieds Prof. Dr. Carl Ludwig ist erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an das neue Stiftungsratsmitglied Max Gutknecht, von Zürich, in Monthey.

7. August 1964.

Alters- und Fürsorgekasse für die Angestellten des Kaufmännischen Vereins Basel, in Basel (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1963, Seite 2828). Die Unter-

schrift des bisherigen Vizepräsidenten Hermann Karl Martin ist erloschen. Der bisherige Aktuar Alfred Singeisen zeichnet nun als Vizepräsident zu zweien. Neu führt als Aktuar Unterschrift zu zweien Hugo Kügel, von und in Basel.

7. August 1964.

Arbeiter-Pensionskasse II der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 24 vom 1. Februar 1964, Seite 342). Die Unterschrift des Hans Thommen ist erloschen. Unterschrift wurde erteilt an das neue Mitglied des Stiftungsrates Werner Banz, von Entlebuch, in Basel. Er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten, dessen Stellvertreter oder dem Kassensführer.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

15. Juli 1964.

Personalfürsorgestiftung der Tima A.G., in Münchenstein (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1960, Seite 3020). Aus dem Stiftungsrat ist Fritz Schmid ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

31. Juli 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Rickenbacher, in Läfelfingen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Februar 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma sowie für ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter, bei Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Rickenbacher-Gysin, als Präsident, und Ruth Rickenbacher-Gysin, als Mitglied, beide von Zeglingen, in Läfelfingen. Sie zeichnen je einzeln. Domizil: Sägeweg 6, (bei der Stifterfirma).

8. August 1964.

Stiftung Sonnenhof-Hilfsverein, in Arlesheim. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. April 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die aktiven und passiven (ehemaligen) Mitarbeiter des Sonnenhofs in Arlesheim und allenfalls auch seiner Schwesterninstitute gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität und unverschuldeter Notlage. In den Kreis der anspruchsberechtigten Mitarbeiter einbezogen sind deren nahe, in Hausgemeinschaft lebende Familienangehörigen. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Julie Wallerstein, staatenlos, in Arlesheim, als Präsidentin; Dr. Hellmuth Klimm, deutscher Staatsangehöriger, in Arlesheim, Vizepräsident; Alice Schnyder, von Basel, in Arlesheim, Sekretärin und Kassiererin; Helen Eugster, von St. Gallen, in Arlesheim, und Dr. Armin Baader, von und in Gelterkinden, letztere beiden als Beisitzer. Sie zeichnen alle kollektiv zu zweien. Domizil: Obere Gasse 10 (bei der Stifterin).

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

7. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Kunz & Sohn, Fensterfabrik, in Thayngen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Dezember 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit und Invalidität. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus 2 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Rudolf Kunz senior, von Wald (Zürich), in Thayngen, Präsident, und Rudolf Kunz junior, von Thayngen und Wald (Zürich), in Thayngen, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Im obern Riet, bei der Stifterfirma.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

4. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gebrüder Strub, in Buchs. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. Dezember 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität sowie bei besonderen Notlagen. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat bestehend aus drei Mitgliedern. Für die Stiftung zeichnen mit Einzelunterschrift: Oskar Strub, Präsident, und Werner Strub, beide von Calfreisen (Graubünden), in Buchs. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Widenstrasse.

Graubünden - Grisons - Grigioni

3. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Spiess AG, Metzgerei und Fleischtrocknerei Churwalden, in Churwalden (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1963, Seite 2576). Die Unterschrift von Theodor Schraner ist erloschen.

4. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Rhätischen Werke für Elektrizität A.G., in Thuis (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1958, Seite 2842). Aristeo Benatti ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt Domenico Pappa, von und in Thuis. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

5. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Mecarho AG, in Chur (SHAB. Nr. 100 vom 2. Mai 1964, Seite 1388). Josef Degiacomi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat als Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt Erwin Storz, von und in Chur.

7. August 1964.

Arbeiterfürsorgestiftung der Emser Werke AG, in Domat/Ems (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1961, Seite 2636). Armin Bosshard, Stiftungsratsstellvertreter, wohnt nun in Domat/Ems.

Aargau - Argovie - Argovia

4. August 1964.

Wohlfahrtsfonds der Farbenfabrik Vindonissa AG, in Brugg (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1963, Seite 105). Dr. Ernst J. Eigenmann ist nicht mehr Mitglied der Verwaltungskommission. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Arbeitgeber-Mitglied wurde gewählt: Erwin Reinhardt, von Balsthal (Solothurn), in Muri bei Bern. Er zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

4. August 1964.

Pensionskasse für das Personal der Farbenfabrik Vindonissa AG, in Brugg (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1963, Seite 105). Dr. Ernst J. Eigenmann ist nicht mehr Mitglied der Verwaltungskommission. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Arbeitgeber-Mitglied wurde gewählt Erwin Reinhardt, von

Balsthal (Solothurn), in Muri bei Bern. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

4. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma K. Güntert AG, Bauunternehmung, Mumpf, in Mumpf. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Karl Güntert AG, Bauunternehmung», in Mumpf, und für die Angehörigen der Begünstigten gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Ferner können in Krankheits- oder Invaliditätsfällen sowie in besonderen Notlagen Unterstützungen ausgerichtet werden. Einziges Organ ist der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Der Präsident Karl Güntert; von und in Mumpf, führt Einzelunterschrift. Rechtsdomizil: bei der Stifterfirma.

6. August 1964.

Wohlfahrtsstiftung der His & Co. A.G., Murgenthal, in Murgenthal (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1963, Seite 780). Die Unterschrift von Paul M. Heusler ist erloschen. In den Stiftungsrat wurden gewählt: Jakob Zimmerli, von Aarburg, in Winterthur, und August Siegrist, von Vordemwald, in Murgenthal. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

5. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Ernst Fuchs, in Aadorf. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 2. Juli 1964 eine Stiftung zur Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter, bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern, nämlich: Ernst Fuchs, Präsident; Klara Fuchs, Mitglied, beide von Frumsen-Sennwald, und Wolfgang Stöllner, österreichischer Staatsangehöriger, alle in Aadorf. Der Präsident zeichnet einzeln, die beiden Mitglieder zeichnen kollektiv. Domizil: Chaletstrasse, bei der Stifterfirma.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Faido

4 agosto 1964.

Fondo di previdenza per il personale della ditta Capoferri Elvezio, in Pollegio. Sotto tale denominazione, mediante atto pubblico 27 giugno 1964 e statuti di ugual data, è stata creata una fondazione avente per scopo la previdenza a favore del personale della ditta individuale «Capoferri Elvezio», e loro familiari e superstiti mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di decesso e di invalidità. La fondazione è amministrata da un consiglio composto di 3 membri, che attualmente sono: Elvezio Capoferri, da ed in Pollegio, presidente; Olindo Belgeri, da Dongio, in Biasca, vice-presidente; Orazio Quadri, da Lugaggia, in Bellinzona, segretario. La fondazione è impegnata dalla firma collettiva a due dei tre membri del consiglio. Recapito: presso la ditta Capoferri Elvezio.

Ufficio di Locarno

3 agosto 1964.

Fondazione di previdenza a favore del personale della ditta Grassi & Rossi, in Locarno. Fondazione costituita con atto pubblico del 6 luglio 1964. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta «Grassi & Rossi», società in nome collettivo in Locarno, nonché dei loro familiari e superstiti. Amministrazione: affidata a un consiglio direttivo composto da quattro membri, di cui due, fra i quali il presidente, designati dalla fondatrice e due designati dal personale. Attuali amministratori sono: Marco Grassi, da Novazzano, in Locarno, presidente; Franco Rossi, da Croglio, in Locarno, membro; Claudio Suter, da Weggis, in Locarno, segretario; Arturo Cassol, cittadino italiano, in Muraltio, membro. Vincola la fondazione la firma collettiva del presidente con quella di un membro del consiglio direttivo. Recapito: c/o Ditta Grassi & Rossi, Via dott. Varesi 13.

8 agosto 1964.

Fondazione di previdenza per il personale della Ditta Frigerio & Co., in Locarno. Fondazione costituita con atto pubblico del 26 ottobre 1963. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta «Frigerio & Co.», società in accomandita in Locarno, nonché dei loro familiari e superstiti. Amministrazione: consiglio di fondazione composto da due a quattro membri, dei quali uno designato dal personale. Achille Frigerio fu Achille, da Maroggia, in Locarno, è presidente, con diritto di firma individuale. Recapito: c/o Frigerio & Co., Piazza Muraccio.

Ufficio di Lugano

29 luglio 1964.

Fondo di previdenza per il personale della Fratelli Galli S.A., a Rivera. Sotto questa denominazione è stata costituita, con atto notarile in data 27 maggio 1964, una fondazione. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta fondatrice, nonché dei loro familiari e superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di morte, di malattia ed invalidità. La gestione della fondazione è affidata ad un consiglio direttivo composto da 3 membri, di cui 2 designati dalla ditta fondatrice e 1 dai destinatari. La fondazione è rappresentata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio direttivo. Il consiglio direttivo è attualmente così composto: Aldo Galli, da Isonne, in Rivera, presidente; Regina Pontinelli, da ed in Bironico, segretario, e Michele Galli, da Isonne, in Medeglia, membro. Recapito della fondazione: c/o Fratelli Galli S.A.

29 luglio 1964.

Fondo di previdenza per il personale della ditta Franco Spinelli, a Massagno (FUSC. del 26 maggio 1962, N° 122, pagina 1571). Con verbale notarile dell'assemblea del 4 giugno 1964, la fondazione ha modificato lo statuto su un punto non soggetto a pubblicazione. L'autorità di vigilanza ha dato la sua approvazione con decisione del 20 luglio 1964. Gabriele Mangili, decesso, non fa più parte del consiglio direttivo e la sua firma è estinta. Nuovo membro del consiglio direttivo è Walter Bernasconi, da Lugano, in Breganzona, con firma collettiva a due con un altro membro.

4 agosto 1964.

Fondazione Silvio Cattaneo, a Bedigliora (FUSC. del 30 ottobre 1954, N° 254, pagina 2789). Silvio Cattaneo, decesso, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro del consiglio d'amministrazione è Lucy Cattaneo-de Los Reyes, da ed in Bedigliora, con firma congiunta con un altro membro del consiglio d'amministrazione.

10 agosto 1964.

Fondo di previdenza per il personale della ditta Luigi Richina & Figlio con sede a Bironico, a Bironico. Sotto questa denominazione è stata costituita con atto notarile in data 29 maggio 1964 una fondazione. Scopo: la previdenza a favore del personale della ditta Luigi Richina & Figlio, nonché dei loro familiari e

superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di morte, d'invalidità. La gestione della fondazione è affidata ad un consiglio direttivo composto da 3 membri, di cui 2 da designarsi dalla ditta Luigi Richina & Figlio e 1 dai beneficiari. La fondazione è rappresentata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio direttivo. Il consiglio direttivo è attualmente così composto: Luigi Richina, da Medeglia, in Bironico, presidente; Francesco Caravaggi, da Medeglia, in Sigrino, vice-presidente, e Luciano Richina, da Medeglia, in Bironico, segretario-cassiere. Recapito della fondazione: c/o ditta Luigi Richina & Figlio.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

4 août 1964.

Fonds de prévoyance de W. A. Kaiser S.A., à Lausanne (SHAB. du 15 décembre 1956, page 3193). Guy Burnand, président du conseil, est démissionnaire; sa signature est radiée. Nouveau président du conseil de fondation: André Lang, d'Utzenstorf (Berne), à Lausanne, avec signature individuelle.

7 août 1964.

Fondation en faveur du personnel de Perrochet S.A., à Lausanne (FOSC. du 25 août 1962, page 2457). Fernand Tissot, membre du conseil, est démissionnaire; sa signature est radiée. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président avec un autre membre du conseil.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau du Locle

4 août 1964.

Fonds des œuvres sociales de Manufacture des montres Doxa S.A., au Locle (FOSC. du 22 juin 1963, N° 143, page 1832). Par suite du décès d'Emile Jauslin, vice-président, sa signature est radiée. Est nommé vice-président: Eric Perrenoud, jusqu'ici secrétaire-caissier. Est nommé secrétaire-caissier: Marcel Paul Bouverat, des Breuleux, au Locle (jusqu'ici membre sans fonction spécial), tous avec signature collective à deux.

Genf - Genève - Ginevra

29 juillet 1964.

Fonds de prévoyance du personnel de la société La Mure et Montant SA, à Genève (FOSC. du 18 février 1961, page 501). La fondation est radiée par suite de sa dissolution. (Arrêté du Département des finances et contributions du canton de Genève du 29 juin 1964.)

31 juillet 1964.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel monteur de Félix Badel et Cie, Société Anonyme, à Genève. Date de l'acte constitutif: 2 juillet 1964. But: prémunir le personnel monteur de la maison «Félix Badel et Cie, Société Anonyme», à Genève, contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité, de la maladie et de la mort. Administration: conseil de trois membres au moins. Signature: collective de Pierre Badel, de Cologny, à Genève, président, avec Edouard Hunziker, de Staffelbach (Argovie), à Genève, secrétaire, ou Charly Gander, de Versoix, à Genève, tous membres du conseil. Domicile: 4, place du Molard, chez Félix Badel et Cie, Société Anonyme.

5 août 1964.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la SA de Distribution à la Couture de Tissus Spéciaux, à Genève. Date de l'acte constitutif: 16 juillet 1964. But: venir en aide aux membres du personnel stable travaillant ou ayant travaillé à la «SA de Distribution à la Couture de Tissus Spéciaux», à Genève, ainsi qu'à leur famille ou leurs survivants, contre les conséquences économiques de la vieillesse, de la maladie, de l'invalidité, du décès et de la retraite. Administration: conseil de 1 à 3 membres. Signature: individuelle d'Edouard Folliet, de Vernier, à Collonge-Bellerive, président; Pierre Folliet, de Vernier, à Cologny, secrétaire, et Jacques Lesur, de France, à Paris, tous membres du conseil. Domicile: 4, Cours des Bastions, chez Edouard et Pierre Folliet, avocats.

6 août 1964.

Fondation Frédéric Meyer, à Genève, fondation philanthropique (FOSC. du 4 février 1950, page 330). Les pouvoirs de François Roch sont radiés. Signature collective à deux a été conférée à Jean Roch, de et à Lancy, membre du conseil de direction.

7 août 1964.

Fondation Moncalme, à Genève, fondation. Date de l'acte constitutif: 28 juillet 1964. But: procurer à des personnes connaissant des difficultés matérielles ou morales et plus particulièrement à des personnes âgées, sans distinction de religion ou de nationalité, une aide leur assurant un logement décent. Administration: conseil de un à cinq membres. Signature: collective à deux d'Yves Maître, de et à Genève, président; Frédéric Bühler, de Büron (Lucerne), à Choulex, et Robert Leclerc, de et à Genève, tous membres du conseil. Domicile: 1, rue de la Cité, chez Yves Maître, avocat.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances.

S. A. Albergo delle Alpi, Airolo

Riduzione del capitale sociale e diffida ai creditori a senso dell'articolo 733 C.O.

Prima pubblicazione

L'assemblea generale straordinaria del 13 agosto 1964 della S.A. Albergo delle alpi, Airolo, ha deciso la riduzione del capitale sociale da fr. 700 000.— a fr. 100 000.— mediante rimborso di N° 600 azioni al portatore di nom. Fr. 1000.— cadauna.

I creditori sono informati che possono, nei due mesi successivi alla terza pubblicazione sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, annunciare i loro crediti alla scrivente amministrazione ed esigere d'essere soddisfatti o garantiti. (AA. 184°)

Lugano, il 13 agosto 1964.

S.A. Albergo delle Alpi
l'Amministratore unico:
Rag. E. Tanner, Via Ciseri 2,
6901 Lugano.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken - Marques - Marche

Eintragungen - Enregistrements - Iscrizioni

Nr. 204852.

Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1963, 20 Uhr.

Fjerkræekssport-Udvalget, Axelborg, Kopenhagen (Dänemark).
Kollektivmarke.

Nahrungsmittel. (Int. Kl. 29 bis 31)

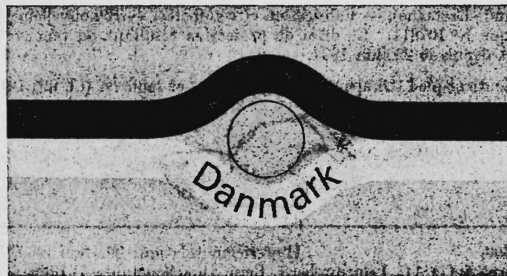


Nr. 204853.

Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1963, 20 Uhr.

Fjerkræekssport-Udvalget, Axelborg, Kopenhagen (Dänemark).
Kollektivmarke.

Nahrungsmittel. (Int. Kl. 29 bis 31)



Die Marke wird rot, weiss und schwarz ausgeführt.

Nr. 204854.

Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1964, 17 Uhr.

General Motors Corporation, West Grand Boulevard and Cass Avenue,
Detroit (Michigan, USA). — Fabrikation und Handel.

Teile und Zubehör für Motorfahrzeuge. (Int. Kl. 12)



Nr. 204855.

Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1964, 13 Uhr.

Inter-Giro Verrechnungsstellen AG, Müllerstrasse 44, Zürich 4. — Handel.

Drucksachen aller Art, insbesondere Wertpapiere. Beschriftungen aller Art wie
Schilder und Etiketten. (Int. Kl. 16)



Nr. 204856.

Date de dépôt: 19 mai 1964, 7 h.

Robert Moutier, 4, rue Daniel Gevril, Carouge (Genève).
Fabrication et commerce.

Bijouterie, joaillerie. (Cl. int. 14)



Nr. 204857. Hinterlegungsdatum: 5. Juni 1964, 17 Uhr.
Robert Aebi AG, Uraniastrasse 31, Zürich 1.
Fabrikation und Handel.

Baumaschinen, Bauwerkzeuge, Rollbahnmateriel, Baukrane, Bauaufzüge, Hebezeuge, Pumpen, Maschinen und Einrichtungen für die Sand- und Kiesaufbereitung, Strassenbaumaschinen, Ziegeleimaschinen, Schneerräumungsmaschinen, Stahlrohrgestelle. (Int. Kl. 6, 7, 8, 12)



Nr. 204858. Hinterlegungsdatum: 18. Juni 1964, 17 Uhr.
Nivada AG (Nivada S.A.) (Nivada Ltd.), Bündengasse 22, Grethen (Solothurn). — Fabrikation und Handel.

Uhren und Uhrenbestandteile. (Int. Kl. 14)

Nivada
EQUATORIAL

Nr. 204859. Date de dépôt: 23 juin 1964, 17 h.
The Scholl Mfg. Co. Limited, 182-204, St. John Street, Londres E. C. 1 (Grande-Bretagne). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 107811. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 juin 1964.

Soutiens-pied thérapeutiques pour bottes et souliers. (Cl. int. 10)



Nr. 204860. Hinterlegungsdatum: 29. Juni 1964, 11 Uhr.
Schwab & Cie AG, Leinenweberei, Bern, Hirschengraben 7, Bern.
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 106911. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. März 1964 an.

Wäscheartikel. (Int. Kl. 24, 25)



Nr. 204861. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1964, 16 Uhr.
Magazine zur Rheinbrücke AG, Greifengasse 24, Basel. — Handel.

Sonnenbrillen aller Art. (Int. Kl. 9)

BEL-SOL

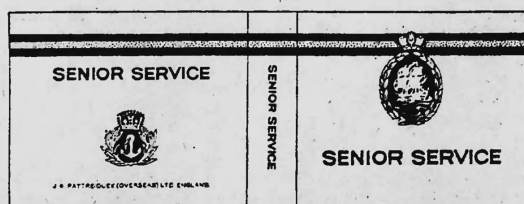
Nr. 204862. Date de dépôt: 2 juillet 1964, 14 h.
Manufacture de boîtes de montres Germain Sanglard S.A., Cornol (Berne).
Fabrication et commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 107026. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 avril 1964.

Boîtes de montres. (Cl. int. 14)



Nr. 204863. Date de dépôt: 8 juillet 1964, 19 h.
J. A. Pattefleur (Overseas) Limited, 10, Smith Square, Westminster, Londres S. W. 1 (Grande-Bretagne). — Fabrication.

Tabac manufacturé. (Cl. int. 34)



Nr. 204864. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 106486. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Februar 1964 an.

Lebens- und Genussmittel aller Art. (Int. Kl. 29 bis 33)



Nr. 204865. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107193. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

TON Bauern Suppe

Nr. 204866. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107194. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

TON Emmentaler Suppe

Nr. 204867. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107195. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

TON Gulasch Suppe

Nr. 204868. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107196. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

Potages Gruyère TON

Nr. 204869. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107197. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

TON Touristen Suppe

Nr. 204870. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107243. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

Ländler Suppe

Nr. 204871. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107244. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

Morgenstern Suppe

Nr. 204872. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107245. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

Potages Duchesse

Nr. 204873. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107246. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

Potages Fermière

Nr. 204874. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107247. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

Rosemarie Suppe

Nr. 204875. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107248. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

Urseli Suppe

Nr. 204876. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1964, 8 Uhr.
Haco AG, Gümligen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 107249. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1964 an.

Suppenfabrikate. (Int. Kl. 29, 30)

Vreneli Suppe

Changement d'adresse — Adressänderung

Marque No 152572. — Laboratoires Medial S.A., Genève. — La nouvelle adresse de la déposante est: 9, rue du Marché, Genève. — Enregistré le 3 août 1964.

Limitations de l'indication des produits — Einschränkungen der Warenangabe
Marque No 203993 (DINOVA)

Siegfried Aktiengesellschaft, Zofingue. — La liste des produits est limitée par la radiation de l'indication suivante: produits chimiques pour l'hygiène, la cosmétique; produits cosmétiques. — Enregistré le 3 août 1964.

Marque Nr. 204237 (LINDAMIL)

CIBA Aktiengesellschaft, Basel. — Die Warenangabe wird wie folgt eingeschränkt: Chemische Produkte für hygienische Zwecke, Veterinärprodukte. — Eingetragen den 3. August 1964.

Löschungen — Radiations

Marque Nr. 199560 (KURASAN)

Aritana Products Corp. Ltd., Liestal (Baselland). — Gelöscht am 3. August 1964 auf Ansuchen der Markeninhaber.

Marken Nrn. 204111 (CHLORPHENOR), 204112 (DERODENT), 204113 (ENTICIDE), 204114 (EXRODE). — F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. — Gelöscht am 3. August 1964 auf Ansuchen der Markeninhaber.

ALBA ALLGEMEINE Versicherungs-Gesellschaft. Basel

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1963

Passiven

	Fr.		Fr.
Verpflichtungen der Aktionäre	2 500 000.—	Eigenkapital:	
Wertschriften:		Aktienkapital	5 000 000.—
Obligationen und Pfandbriefe	6 585 879.—	Reservefonds	2 560 000.—
Uebrige Aktien	682 525.06	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:	
Uebrige Wertschriften	1 034 750.—	Prämienüberträge	2 910 000.—
Schuldbuchforderungen	407 250.—	Schwebende Schäden	2 690 000.—
Darlehen an Körperschaften	34 020.—	Elementarschäden- und Katastrophenreserve	600 000.—
Grundpfandtitel	1 420 000.—	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	3 895 135.09
Grundstücke	400 000.—	Depôts aus abgegebenen Versicherungen	772 358.78
Kassabestand und Postcheckguthaben	578 297.99	Uebrige Passiven	132 024.80
Guthaben bei Banken	640 959.75	Gewinn	128 357.81
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	3 737 552.32	Garantieverbindlichkeiten: Fr. 60 125.—	
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	393 874.54		
Stückzinsen und Mieten	167 423.05		
Uebrige Aktiven	105 344.77		
Garantieverbindlichkeiten: Fr. 60 125.—			
	18 687 876.48		18 687 876.48

Basel, im Juni 1964.

ALBA ALLGEMEINE Versicherungs-Gesellschaft

Der Präsident: Dr. F. E. Iselin

Der Generaldirektor: Dr. h. c. R. Belmont

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Dividenden und Rendite der schweizerischen Aktien im Jahre 1962

Im Juliheft der monatlich erscheinenden Volkswirtschaft sind die Ergebnisse der Statistik der Löhne verunfallter Arbeiter im Jahre 1963 veröffentlicht. Darnach erhöhte sich der Totalindex der durchschnittlichen Stundenverdienste seit dem Vorjahr um 8,0%. Die nominellen Wochenverdienste sind im gleichen Zeitraum um 7,6% angestiegen; die Reallohnzunahme gegenüber 1962 beträgt bei den Stundenverdiensten 4,4% bei den Wochenverdiensten 4,0%.

Das gleiche Heft bringt auch die Resultate einer Untersuchung über die berufliche Stellung der neu eingereisten kontrollpflichtigen ausländischen Arbeitskräfte für die Jahre 1959 bis 1963. Der Anteil der Gelernten und Angelernten am Total der erstmaligen Aufenthaltsbewilligungen ist von 64,2% auf 53,3% zurückgegangen.

Ein weiterer Artikel ist der Statistik des Fremdenverkehrs gewidmet und gibt eingehend Aufschluss über die Entwicklung im Jahre 1963 in den verschiedenen Regionen und Zonen.

Neben den üblichen Übersichten aus den verschiedensten Gebieten der schweizerischen Volkswirtschaft orientiert das Heft auch über die vom Bundesrat oder den Kantonsregierungen allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträge (Stand 1. Juli 1964), die Dividenden und Rendite der schweizerischen Aktien im Jahre 1962, die repräsentative Erhebung über den Rindvieh-, Schweine-, Pferde- und Nutzhühnerbestand im April 1964 usw.

Der Juliausgabe ist auch die Mitteilung Nr. 167 der Kommission für Konjunkturbeobachtung betreffend die Ertragsbilanz der Schweiz im Jahre 1963 beigelegt.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.50; vorteilhaft ist ein Jahresabonnement zu Fr. 12.50, wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges noch nachgeliefert werden können. Bestellungen für Abonnemente sind an das zuständige Postamt zu richten. Einzelnummern können beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Bern, Postcheckkonto 30-520, bezogen werden.

Dividendes et rendement des actions suisses en 1962

La Vie économique de juillet publie la statistique des salaires versés en 1963 aux ouvriers victimes d'accident. L'indice général des gains horaires s'est élevé d'une année à l'autre de 8,0% en valeur nominale et de 4,4% en valeur réelle. Quant aux gains hebdomadaires, ils se sont accrus simultanément de 7,6% et 4,0%.

Le même fascicule contient les résultats d'une enquête sur la situation professionnelle des nouveaux travailleurs étrangers sous contrôle au cours des années 1959 à 1963. La proportion des permis de séjour initiaux délivrés aux travailleurs qualifiés et semi-qualifiés a reculé de 64,2% à 53,3%.

Un autre article traite de la statistique du tourisme et donne des indications détaillées sur l'évolution observée en 1963 d'une région et d'une zone à l'autre.

Outre les articles habituels relatifs aux multiples aspects de notre économie, on trouvera encore dans le numéro de juillet la liste des conventions collectives de travail étendues par le Conseil fédéral ou les gouvernements cantonaux (état au 1^{er} juillet 1964), les dividendes et les rendements des actions suisses en 1962, ainsi que les résultats d'un dénombrement représentatif d'avril 1964 des cheptels bovin, porcin, chevalin et des animaux de basse-cour.

Au fascicule de juillet est également joint le 167^e supplément de la Commission de recherches économiques consacré à la balance suisse des revenus en 1963.

La Vie économique est en vente au prix de 1 fr. 50 le numéro. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, ne coûte que 12 fr. 50 et part du début de l'année en cours. Les commandes pour abonnements sont notées à l'office postal du domicile. Quant aux numéros séparés, ils peuvent être commandés à la Feuille officielle suisse du commerce, compte de chèques postaux Berne 30-520.

Wöchentliche CONTAINERDIENSTE im Frachtschnellverkehr zwischen Hamburg, Bremen, Bremerhaven, Rotterdam, Antwerpen, Le Havre, New York, Boston, Philadelphia, Baltimore, Hampton Roads und vice versa.

Expressdienste: SS «UNITED STATES», SS «AMERICA»



Konnossemente und Auskünfte durch die Generalfrachtagenten

United States Lines

GEBRÜDER GONDRAND AG. BASEL
Tel. (061) 24 24 70 und Filialen

JACKY, MAEDER & CO. BASEL
Tel. (061) 24 88 20 und Filialen

PRÊTS

depuis 50 ans
discretion
complète garantie

- Sans caution jusqu'à Fr. 10 000.—
- Pas d'aucun des propriétés ou de l'employeur.
- Nous avons de la compréhension pour votre situation.

A la Banque Procrédit, Fribourg

Veillez m'envoyer la documentation sans engagement et sous enveloppe fermée.

Nom _____
Prénom _____
Rue _____ N° _____
Localité _____ Canton _____

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

LIFO

voraussichtliche Rendite

4 1/2 %

Anlagefonds

Mit der Zeichnung von LIFO-Anteilscheinen, beteiligen Sie sich indirekt an Grund- und Liegenschaftsbesitz. Grosse Sicherheit durch breite Risikoverteilung. Wertzuwachs und gute Verzinsung. Anteilscheine werden jederzeit ausgegeben.

Verlangen Sie Prospekt bei der Immoconsa AG.
Basel 6 Tel. 061/41 38 88 (Perrig AG.)

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass der am 9. Mai 1964 verstorbenen Frau

Helene Magdalena Gloor-Schlunegger

verw., geb. 1. Mai 1913, von Schöffland (Aargau), wohnhaft gewesen Riedtlistrasse 30, Zürich 6, liegt den Beteiligten bis zum 15. September 1964 beim unterzeichneten Notariat (Schaffhauserstrasse 2, Zürich 6) zur Einsicht auf.

Zürich 6, den 11. August 1964

Notariat Unterstrass-Zürich:
R. Eggenberger, Notar

Öffentliches Inventar

Erblasser: Dr. jur. Max Thoma-Meyer, geb. 1919, verstorben 5. August 1964, Advokat, Basel, Gundeldingerrain 155 (Büro: Elisabethenstrasse 15, Basel).

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner bis 19. September 1964 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss ZGB, Art. 590.

Basel, den 15. August 1964

Erbschaftsamt Basel



Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition d'octobre 1963)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont contenus dans une brochure de 42 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confondre la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne



Valtra Inc., Panama

Le dividende pour l'exercice 1963/64 est payable dès le 15 août 1964 auprès des banques suivantes:

Société de Banque Suisse, Bâle et Neuchâtel;
Banque Cantonale Neuchâteloise, Neuchâtel;
Swiss Bank Corporation, New York,

contre présentation du coupon N° 12 à raison de US \$ 6.30 net.

Télesiege Ste-Croix-Les Avattes S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour lundi 31 août 1964, à 20 heures, au restaurant de la Gare, à Ste-Croix, en

assemblée générale ordinaire

(Feuille de présence dès 19 heures 45).

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Divers.

Le conseil d'administration

S.I. Mabrouka S.A.

Les actionnaires de la S.I. Mabrouka S.A. sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

dans les bureaux de l'Agence Barras, à Crans-sur-Sierre, le 2 septembre 1964, à 10 heures, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Contrôle des présences et protocole.
- 2° Rapport du président.
- 3° Lecture des comptes.
- 4° Approbation des comptes et décharge aux organes responsables.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Divers.

Les comptes de profits et pertes sont déposés 10 jours avant la date de la convocation dans les locaux de l'Agence Barras, à Crans-sur-Sierre.

Crans-sur-Sierre, le 12 août 1964

L'administration: Gaston Barras

Brevetti-Scotti Aktiengesellschaft, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, 28. August 1964, 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Birchstrasse 155, Zürich-Oerlikon

Traktanden:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 1963.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1962 und Bericht der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Zürich, 28. Juli 1964

Der Präsident des Verwaltungsrates

La Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine, à Zurich

RENTENANSTALT

offre à un jeune

employé commercial qualifié

de langue française

avec

- excellente culture générale
- caractère intègre et agréable
- initiative et sens pour une bonne collaboration

sphère d'activité intéressante
dans le domaine de l'assurance du personnel

Prière d'adresser les offres avec curriculum vitae, copies de diplômes et certificats, références et photo à la Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine, Casier postal 740, 8022 Zurich.

NCR = National

Automates comptables neufs de
fabrique — 3-25 totalisateurs
depuis Fr. 9500.—

avec Organisation **NCR**

avec Garantie **NCR**

avec Service **NCR**

NCR Zurich

Genève

Lausanne

Berne

Bâle

Stampfenbachplatz

Route des Acacias

Avenue de la Gare

Efingerstrasse 15

Innere Margarethenstrasse 25

☎ 051/47 40 00

☎ 022/42 54 00

☎ 021/22 34 48

☎ 031/25 40 35

☎ 061/24 44 22